

Faustdicke Überraschungen bei den Vereinsmeisterschaften

Edgar Höhn ist neuer Vereinsmeister 2021

Nach einer Corona-bedingten Pause im Jahr 2020 sind 2021 im Dezember kurz vor Weihnachten die internen Meisterschaften bei den Herren durchgeführt worden.

Gespielt wurde nach ersten Erfahrungen beim letzten Mal wieder in einem Vorgabe-Turnier. Wegen des großen Unterschieds in der Spielstärke der 1. Mannschaft zu den übrigen Teilnehmern, mussten die besten Herren mit den „Handicap“ von max. 5 Punkten in die Spiele gehen. Zunächst wurde in 2 Gruppen gespielt und dort gab es dann auch die ersten Überraschungen.

In Gruppe A konnte Bernd Kleinschmidt den Top-gesetzten Spieler Ilja Blonsteyn bezwingen. Ilja hatte jedes Mal die „Hypothek“, mit 0:5 in die Sätze zu starten, dennoch konnte er erwartungsgemäß in das Halbfinale einziehen, was überraschenderweise auch Bernd gelang, der die stärker eingeschätzten Spieler Mark Hellbrügge und Dirk Volmer hinter sich ließ.

Die Gruppe B konnte verlustpunktfrei Alexander Dittmann gewinnen, der sensationell den Mannschaftskapitän der 1. Mannschaft Edgar Höhn mit 3:1 Sätzen und auch Thomas Nolte, Norbert Siepman sowie Jörg Rickert besiegen konnte. Zweiter wurde Edgar, der gegen die anderen Mitspieler keinen Satz verlor.

Die Halbfinals bestritten dann Bernd gegen Edgar und Alex gegen Ilja. Hier gingen jeweils die Spieler der 1. Mannschaft als Sieger hervor, wobei Alex gegen den immer besser werdenden Ilja auch einen Satz gewinnen konnte.

Im Endspiel waren dann die beiden Spieler der 1. Mannschaft unter sich und lieferten sich einen spannenden Kampf. Hatte man den höher spielenden Ilja zunächst in der Favoritenrolle gesehen, so musste man schnell feststellen, dass sich Edgar nicht die Butter vom Brot nehmen lassen wollte. Ilja wollte mit schnellen Topspins seinen Mannschaftskameraden vor Probleme stellen, doch Edgar hatte einen „Sahnetag“ erwischt, blockte Iljas Bälle ein ums andere Mal und schloss nicht selten mit seinem gefürchteten „Kernschuss“ die Ballwechsel erfolgreich ab. Im fünften Satz zeigte sich, dass Edgar seine Kräfte ein wenig besser eingeteilt hatte und konnte schließlich eine hochklassige Partie für sich entscheiden.

Dritter wurde nach deutlichem Spielverlauf der bis dahin amtierende Vereinsmeister Alexander Dittmann, der gegen Bernd im Spiel um Platz 3 deutlich gewinnen konnte.

Bei den Doppelpaarungen wurden die Spieler einander zugelost und es kam zu spannenden Begegnungen z.B. zwischen Th. Nolte und J. Rickert auf der einen Seite sowie I. Blonsteyn und N. Siepman auf der anderen Seite. Ilja und Norbert konnten sich hier glücklich durchsetzen. M. Hellbrügge und A. Dittmann unterlagen knapp dem gegnerischen Doppel E. Höhn und B. Kleinschmidt. Das Finale schließlich in einem schwer umkämpften Endspiel Edgar Höhn und Bernd Kleinschmidt für sich entscheiden.

Spieler und Verantwortliche waren sich einig, dass diese Meisterschaften in einer tollen, gelösten Atmosphäre stattfanden und in einem hochklassigen Endspiel ein verdienter Sieger mit Edgar Höhn ausgespielt wurde.

Ein Dank gilt an dieser Stelle dem Organisator Dirk Volmer, der die Veranstaltung auch diesmal reibungslos organisiert und geleitet hat.